

Kundeninformation

Bitte beachten Sie unsere Annahmekriterien für Bauschutt:

Was ist Bauschutt?

Bauschutt ist ein mineralisches Material, das bei Abbruch-, Sanierungs- u. Umbauarbeiten von Bauwerken und Bauteilen anfällt!

Was darf hinein?

- Ziegel, Mörtel
- Ziegelsteine
- Mauersteine
- Kies, Schotter, Felsgestein
- Steine, Hartgestein
- Beton, Betonabfälle
- Keramik
- Fliesen
- Streusplitt
- Gemische aus Beton, Ziegel
- Schamotte
- Bims

Was darf nicht hinein?

- Baustellenmischabfälle/Restmüll
- Holz, Heraklith, Stroh
- Eternit
- Kontaminierte, mineralische Abfälle
- Mineralfaser- u. Asbestabfälle sowie deren Verbund
- Gipsreste, Gipskarton, Putz
- Papier, Folien
- Metalle
- Gasbeton (Ytong)
- Glas, Glasbausteine
- Bitumen- u. teerhaltige Abfälle
- Styropor
- Hartfaserplatten, Kork
- Materialien die durch Öle, Fette oder chemische Bestandteile verunreinigt sind
- Elektrokabel

Wichtig!

Laden Sie bitte nur die erlaubten Stoffe in die Behälter. Für einen zusätzlichen Entsorgungsaufwand werden Zuschläge berechnet. Bitte beachten Sie hierbei, dass Qualitätseinstufungen unserer Abfallverwertungsanlage verbindlich sind.

Wir behalten uns ausdrücklich den Rücktritt vom Annahmevertrag und unserem Annahmepreis infolge einer falschen Deklaration oder verdeckter Kontaminierung, der angelieferten Abfälle, vor!

Falls Sie Fragen zu den Annahmekriterien haben oder sich über die Annahme anderer Abfälle informieren möchten, sind wir jederzeit gerne für Sie da.